

Zweites Buch.

Asien, Africa, America, Australien.

§. 36. §. 37. Der Ostcontinent oder die alte Welt.

Der Ostcontinent (§. 12.) füllt fast ganz die nördliche gemäßigte Zone der östlichen Halbkugel; nur $\frac{1}{10}$ liegt auf der südlichen Hemisphäre. Das südliche Eismeer ausgenommen, bespülen ihn alle Haupt-Oceane, und ganz eigenthümlich ist ein in den Continent eindringendes großes Binnenmeer, wie es in dieser Weise auf der Erde nirgends wieder vorkommt. Auf der Westseite nämlich drängt sich der Atlantische Ocean durch die Meerenge von Gibraltar tief in die Masse des Ostcontinents und bildet das Mittelländische oder Mittelmeer. Alle 3 Erdtheile der Ostseite Europa, Asien und Africa haben an demselben Theil und werden durch seine Busen ausgeschnitten und gegliedert. Die bedeutendsten Ereignisse der Weltgeschichte haben an diesem Meere gespielt: denken wir an die Städte Jerusalem, Alexandria, Carthago, Athen, Rom. — Weitere Eigenthümlichkeiten des Ostcontinentes sind: ausgedehnte Tafelländer und Wüsten, wie im Innern von Asien und Africa, — das höchste Gebirge und der höchste Berg (§. 22.), der größte Binnensee (§. 28.). Sieh die bewohnenden Menschenrassen nach §. 33. an.

§. 38. I. Asien.

Asien ist der größte Erdtheil, gegen 900,000 \square M. Deutlich ist es von Africa geschieden, mit dem es bloß durch